

## Zur Einführung

Die Abhandlungen und Vorträge zur sozialistischen Bildung sollen ihren unterschiedlichen und wesentlichen Charakter vor ähnlichen Unternehmungen darin zeigen, daß zunächst jede Abhandlung und jeder Vortrag in sich abgeschlossen erscheint und doch zugleich durch das genau bezeichnete Quellenmaterial zu weiteren Studien anregt. Das agitatorische Moment soll nur in der Sache, in dem Material liegen, nicht in der Form. Daher wird in erster Linie auf Leser gerechnet, die in der sozialistischen Lehre bereits einige Kenntnisse besitzen und sich fortbilden wollen. Es sind also vornehmlich pädagogische Absichten, die dem Unterzeichneten wie dem freundlichen unterstützungswilligen Verleger zur Herausgabe Ansporn und Mut gegeben haben.

Die Herkunft der einzelnen Abhandlungen und Vorträge ist sehr verschieden. Es sind gelegentliche Arbeiten des Herausgebers selbst, die hier eingereiht werden; es sind dann Arbeiten aus dem von ihm geleiteten privaten Seminar für Fragen des wissenschaftlichen Sozialismus, und es sind schließlich Arbeiten von Freunden, die das pädagogische Ziel jeder an seinem Teil sachkundig unterstützen wollen.

In dem gemeinsamen Rahmen wird für alles weitere jedes einzelne Heft für sich selbst das Wort führen müssen. Herausgeber wie Verleger aber werden für jede Anregung in der Sache und in der Methode der Ausführung sehr dankbar sein.

Berlin W. 62, Pfingsten 1912  
Landgrafenstr. 3a

Max Grunwald

---

Erschienen bezw. in Vorbereitung sind bisher:

Heft 1: Max Grunwald, Zur Einführung in Marx' „Kapital“

= 2: August Mai, Partei und Gewerkschaft in vergleichender Statistik

= 3: Max Grunwald, Goethe und die Arbeiter

(Fortf. S. 3 des Umschlages)